

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Das ehrenamtliche Engagement in Niedersachsen ist äußerst vielfältig und facettenreich. Seine Bedeutung für das solidarische Zusammenleben in unserer Gesellschaft kann nicht hoch genug eingeschätzt werden“, steht im Abschlussbericht der Enquetekommission Ehrenamt. Dies gilt insbesondere für das ehrenamtliche Engagement in Vereinen und Initiativen, in der Gremien- und Verbandsarbeit oder in den verschiedenen sozialen Einrichtungen in Niedersachsen. Die Wertschätzung der Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, findet häufig nicht ausreichend statt. Zeiten für Betreuung von ehrenamtlich Engagierten in sozialen Einrichtungen sind häufig nicht refinanziert und die Förderung und Unterstützung von projektbezogenem oder fluidem Ehrenamte sind nicht so umfangreich vorhanden, wie es heute erforderlich wäre.

Der Niedersächsische Landtag hat unter anderem vor diesem Hintergrund die Enquetekommission „Rahmenbedingungen für das ehrenamtliche Engagement verbessern“ eingesetzt. Der vorliegende Abschlussbericht ist das beeindruckende Ergebnis der intensiven Arbeit der Kommission in den vergangenen eineinhalb Jahren. Er zeigt Möglichkeiten auf, wie ehrenamtliches Engagement in Niedersachsen auch in Zukunft unterstützt und gestärkt werden kann.

Über die Empfehlungen der Kommission im Hinblick auf ein ehrenamtliches Engagement in den vielfältigen Tätigkeitsfeldern der Freien Wohlfahrtspflege wollen wir diskutieren und laden Sie herzlich ein.

Marco Brunotte  
Vors. LAG FW

## Einladung

### Digitale Veranstaltung zum Abschlussbericht der Enquetekommission Ehrenamt (EKE)

Dienstag, 3. Mai 2022

ab 17:00 Uhr

Ab 16:45 Uhr ist der Zugang zum virtuellen Veranstaltungsraum geöffnet.

17:00 Uhr

Begrüßung

**Marco Brunotte**,

Vorsitzender der LAG FW

Grußwort

**Boris Pistorius**, Nds. Minister

für Inneres und Sport

Impuls

Vorstellung der Ergebnisse der EKE

„Rahmenbedingungen für Ehrenamtliches Engagement stärken“

**Petra Tiemann** MdL, (SPD)

Vorsitzende der Enquetekommission

Das kleine Zwiegespräch:

„Die Bedeutung des Abschlussberichts für die Wohlfahrt“

**Marco Brunotte** und **Boris Pistorius**

Podiumsdiskussion

**Jörn Schepelmann** MdL, (CDU)

und Obmann in der EKE

**Volker Bajus** MdL, (Bündnis 90/

Die Grünen) und Obmann in der EKE

**Karin Harms**, Landrätin des

Landkreises Ammerland

**Sara Josef**, Geschäftsführerin des

Vereins Exil e. V.

**Falk Hensel**, Verbandssekretär des

AWO BV Braunschweig e.V.

und Vertreter der LAG FW in der EKE

Moderation:

**Katharina Garves**,

AWO Bezirksverband Weser-Ems e. V.

Bitte melden Sie sich über diesen

Link <https://bit.ly/3xmTJ95>

oder den QR-Code an



Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungsemail mit Informationen über die Teilnahme am Meeting.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 29. April 2022.

